

7. Juli 2017

Regierungsbeschluss über Um- und Zubau Pflege- und Betreuungszentrum Mauer

LR Schwarz: Ganzheitliche Betreuung und Pflege für Menschen mit psychischen und intellektuellen Erkrankungen im Mittelpunkt

Das Pflege- und Betreuungszentrum Mauer wurde 1999 aus dem Landeskrankenhaus Mauer herausgelöst und ist seitdem eine eigenständige Betreuungs- und Langzeitpflegeeinrichtung. Aktuell umfasst es vier Häuser, in denen die Kunden mit ihren persönlichen und individuellen Bedürfnissen im Mittelpunkt stehen. „Aktuell finden hier 183 Menschen mit psychischen Erkrankungen, intellektuellen Beeinträchtigungen und Auffälligkeiten ganzheitliche und professionelle Betreuung. Ich freue mich sehr über den Beschluss der NÖ Landesregierung, diese Einrichtung zu erweitern bzw. teilweise zu sanieren“, erklärt Sozial-Landesrätin Barbara Schwarz.

Der Beginn für den Um- und Zubau ist für Mitte 2018 geplant, die Baumaßnahmen sollen etwa zwei Jahre dauern. Die Gesamtkosten werden mit 14,7 Millionen Euro kalkuliert. Ganzheitliche fundierte Betreuung und Begleitung, pflegerische Zuwendung und gleichzeitig Privatheit stehen im PBZ Mauer im Mittelpunkt. Oft stellen verschiedene Schicksale und Lebensgeschichten das Team vor unterschiedliche Herausforderungen. „Durch die professionelle Zuwendung und Betreuung erhalten die Bewohnerinnen und Bewohner einen geregelten Lebensalltag, mehr Lebenszufriedenheit und erfahren Gleichberechtigung und einen Lebenssinn – alles auf Basis des Normalitätsprinzips.“

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.